

Informationen der Schulleitung

Liebe Eltern!

Die Osterferien stehen vor der Tür und das zweite Halbjahr ist schon weit voran geschritten. Unsere Schule entwickelt sich konsequent weiter, der **Studientag der Lehrer und Erzieher** hat uns neue Impulse in den Bereichen Differenzierung, Methodentraining und zum Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern vermittelt. Einen Bereich des **Schulinspektionsberichtes**, der Entwicklungsbedarf angezeigt hat (PC-Einsatz durch Lehrer), haben wir in diesem Halbjahr durch eine Selbstevaluationsfortbildung des ISQ (Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg) zum Thema Unterrichtsqualität in Angriff genommen.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Wir begrüßen:

- Herrn Thorben Borck (Referendar)
- Herrn Sebastian Hoffmann (Vertretungslehrer seit Februar 2011)
- Frau Nadia Madany Mamlouk (Referendarin)

Wir verabschieden uns von:

- Frau Pudenz (Vertretungslehrerin)

ORGANISATORISCHES

Leider erschwert die schulpolitische Entwicklung den administrativen Alltag und unser Anliegen, dicht an den Schülern zu arbeiten, lässt sich manchmal durch die bürokratischen Zusatzaufgaben nur mit Hürden umsetzen. So erfordert das „egovernment-Projekt“, das unter anderem eine berlinweite Schüler- und Lehrerdatei beinhaltet, sehr viel zusätzliche Arbeit, für die es keine Unterstützung in Form von Stundenaufstockung im Sekretariatsbereich gibt. Auch die Einführung des Bildungs- und Teilhabegesetzes zum 01.04.2011 („**Bildungspaket**“) verlagert die ganze organisatorische Arbeit (Gelderverwaltung, Antragstellung für außerschulische Fördermaßnahmen, Bildungsgutscheine) vollständig an die Schulen.

Die Fertigstellung der Fenstereinbauten ist hoffentlich zum Sommer abgeschlossen, auch hier gibt es immer wieder Zeitverzögerungen.

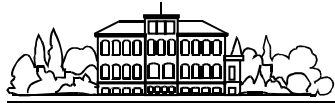
POSITIVE ENTWICKLUNGEN gibt es glücklicherweise reichlich: Wir **begrüßen unsere zwei neuen Referendare**, freuen uns über eine **Kooperation mit der „Käseglocke“** (Schüler- und Jugendzentrum in der Leonorenstraße und die Verstärkung der **„Seniors in school“** durch neue Mitarbeiterinnen. Zusammen mit den **tollen Kindern unserer Schule**, die die Schulversammlungen aktiv und selbstständig gestalten und ihrer aktiven Teilnahme an Wettkämpfen schaffen wir insgesamt ein **freundliches und positives Schulklima!**

Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Veranstaltungen, das STS-Frühlingkonzert und unser Schulfest.

IN EIGENER SACHE :

INKLUSION: Die Umsetzung der Inklusion entwickelt sich langsam; Testverfahren, organisatorische Grundlagen, Vernetzungsmöglichkeiten und Unterstützungsmechanismen für die Schüler werden in vielen Arbeitsgruppen entwickelt. Die Zusammenarbeit im Bezirk ist konstruktiv und es bleibt jetzt nur die spannende Frage, mit welcher stundenmäßigen Ausstattung dieses Projekt für das nächste Schuljahr von der Senatsverwaltung ausgestattet wird.

WEBSEITE: Unsere Webseite nimmt immer aktuellere Formen an, Schülerwettbewerbe und Beiträge werden veröffentlicht, gerne können hier auch interessante Elterninfos aufgenommen werden.



WICHTIGE TERMINE:

- **2. THEMENABEND FÜR ELTERN: INKLUSION & AD(H)S AM 09.05.2011, 19.30H, SPORTHALLE**
- **STS FRÜHLINGSKONZERT AM 27.05.2011, 17.00H IN DER SPORTHALLE**
- **SCHULFEST AM FREITAG, DEM 17.06.2011, VON 15.00-18.00H AUF DEM SCHULHOF**

WIR SAGEN DANKESCHÖN!

- Frau Schuppan, unserer erfahrenen Konrektorin, die täglich das Unmögliche versucht möglich zu machen.
- Herrn Sebastian Hoffmann (neuer Vertretungslehrer seit Februar 2011) für seine kooperative und tatkräftige pädagogische Arbeit an unserer Schule.
- Allen Lehrern und Erziehern, die unermüdlich für die Kinder den Schulalltag gestalten und sich engagieren.
- Frau Pudenz, die unsere Schule als Vertretungslehrerin bis zu den Osterferien tatkräftig entlastet hat.
- Herrn Burgmer und Herrn Noll, die sich kompetent und sehr zuverlässig um alle neuen PC-Angelegenheiten kümmern und jedes Problem lösen.
- Frau Bieck (Sekretariat) und Herrn Gerrlich (Hausmeister) für ihre vielseitige und unterstützende Arbeit im Schulalltag.
- Frau Gabi Prochnow für die engagierte und ideenreiche Bearbeitung der Webseite.
- Den neuen GEV-Vertretern (Herrn Lütticke, Herrn Potzi und Herrn Barthel), die sich engagiert in die für sie neuen Aufgabenbereiche einarbeiten.
- Fr. Susanne Lütticke für die redaktionelle Arbeit an unserer Elternzeitung.
- Allen Eltern, die unsere Schule vielfältig unterstützen.

Herzliche Ostergrüße

Angelika Kuntzsch

NACHGEFRAGT

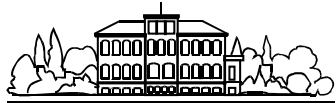
Französisch als erste Fremdsprache an unserer Schule – was spricht dafür?

In einer immer verzahnteren Welt ist die Kenntnis anderer Sprachen eine Schlüsselqualifikation. Französisch wird von mehr als 250 Millionen Menschen auf der ganzen Erde gesprochen und ist in vielen Ländern Amts- oder Verkehrssprache. Einige Gründe, mit Französisch zu beginnen:

- Die Klassengröße ist wesentlich kleiner und der Unterricht sehr effektiv..
- Die Kinder werden bei uns von einer französischen Muttersprachlerin unterrichtet.
- Die Sprache ist zu Anfang für manche schwieriger (da auch ungewohnter), dafür bietet die Grundschule eine längere Zeit für den Einstieg und die Kinder nehmen in dem Alter leichter auf. Beginnt ein Kind erst in der 7. Klasse, kommen evtl. pubertätsbedingte Schwierigkeiten dazu.
- Da Englisch im Alltag präsenter und auch von seiner Grammatik leichter ist, holen die Kinder beim Start in der 7. Klasse schnell auf und sind in der Regel in der 9./10. Klasse mit den anderen gleichauf.
- Als romanische Sprache erleichtert es später den Zugang zu bspw. Italienisch und Spanisch.
- Bei der Bewerbung für die Oberschulen kann Französisch bei einigen Schulen ein Vorteil sein.
- Es besteht eine aktive Partnerschaft mit einer Schule aus Paris mit regelmäßigem Schüleraustausch.

Einige Dinge, die es aber zu bedenken gilt:

- Da Englisch als 2. Fremdsprache verpflichtend ist, kann nicht auf ein grundständiges Gymnasium gewechselt werden (zur 5. Klasse).
- Nicht alle weiterführenden Schulen bieten Französisch als 1. Fremdsprache an, das Angebot ist also beschränkt.



Informationen aus dem Schulhort

Der Frühling ist da. Bald ist Ostern. IM HORT IST WAS LOS! **Frühlingsfest** mit allem, was das Kinder- und das Elternherz begehrt: von Kaffee, Saft und Kuchen bis Würstchen vom Grill, von draußen Toben bis drinnen Quasseln, von Hasenwerkstatt bis Eier-, Kerzen-, Tellerverzieren und fliegenden Luftballons war alles dabei. Viele Eltern und Kinder tummelten sich dank des guten Wetters auf dem gesamten Gelände und genossen den Nachmittag. Wir danken für die vielen Kuchenspenden und die Unterstützung bei Buffet und Grill. Die eingenommene Summe von 430,- Euro – allen Eltern sei Dank – werden wir für unser Außengelände verwenden, wir haben da schon einige Ideen. Lassen Sie sich überraschen!



Was sitzt denn da im N Z E N S E N I N T P?? Was denn, Sie haben keine Ahnung?? Da sind ein paar Buchstaben durcheinander gepurzelt (NZENSENINTP oder NNNNZSTPEEI oder). Mit größter Wahrscheinlichkeit hat Ihr Kind eine Idee, was es damit auf sich hat - denn in den letzten Wochen tauchten solche Rätsel vermehrt in demselben (s.o.) auf! Von Eltern wie Kindern wurden scheinbar sinnlose Buchstaben auf kleine Zettelchen geschrieben, um als sinnvolle Begriffe in einem kleinen Kasten zu verschwinden (und sich nach einiger Zeit in Luftschlangen, Lutscher oder ähnlichem zu verwandeln). Manchmal tuschelten die Kinder geheimnisvoll miteinander oder brüteten gemeinsam über möglichen Lösungen. Wer hätte gedacht, dass Sprache so viel Spaß macht.

TERMINE:

- **Mittwoch, 25.05. 2011** von 15:30 – 16:30 Uhr findet das inzwischen traditionelle **Fußballturnier** Eltern gegen Kinder im Hort statt.
- **Freitag, 03.06. 2011** ist ein Brückentag, Hort und Schule sind geschlossen!
Anmeldung f. Notdienst bis 29.04. 2011 Bitte melden Sie sich bei Bedarf bei Fr. Wisotzky.
- **Mittwoch, 29.06. 2011** Jahresabschlussfeiern der Hortgruppen
- Vorankündigung: Am **7.Dezember 2011** wird es wieder zum Friedrichstadtpalast gehen – der Hort hat Karten für die immer schon frühzeitig ausgebuchten Vorstellungen bekommen. Mit einem gecharterten Bus werden die Kinder zur Weihnachtsrevue „**Die Schneekönigin**“ fahren und hoffentlich eine wunderbare Aufführung erleben. Nähere Infos zu gegebener Zeit.

IN EIGENER SACHE

Regelmäßig vor den Ferien bekommen die Kinder einen **Abfragezettel** mit nach Hause, um die Anwesenheit während der schulfreien Tage zu ermitteln. Da geht es nicht nur um den Bedarf an Erziehern in dieser Zeit, sondern beispielsweise auch um die Menge der bestellten Essen. Diese Abfragen sind also notwendig für die Planung der Ferienzeit und müssen daher von den Eltern möglichst zügig ausgefüllt zurückgegeben werden!

Noch einmal zum Thema Telefon: Jeden Donnerstag von 10 bis 11:30 Uhr ist **Teambesprechung** und die ErzieherInnen können dann keine Anrufe entgegen nehmen. Bitte verschieben Sie Ihre Anliegen, geben Sie Ihrem Kind einen Zettel mit oder wenden Sie sich – in dringenden Fällen – an das Schulsekretariat. DANKE!

Zur Klarstellung möchten wir betonen, dass bei Eltern-Kind-Festen die **Aufsichtspflicht** bei den Eltern liegt und nicht von den HorterzieherInnen übernommen werden kann, da diese das Fest aktiv mitgestalten. Sollten Sie persönlich nicht so früh können, so fragen Sie doch bitte bei Eltern befreundeter Kinder nach, ob diese Ihr Kind bis zu Ihrem Kommen beaufsichtigen würden.



WIR SAGEN DANKESCHÖN

- Frau Larissa Selyanina, die unser Team dienstags und donnerstags bei der Hausaufgabenbetreuung der ‚Luft-Gruppe‘ unterstützt.
- Herrn Lars Hünnekens für seine engagierte Art, mit der er während seiner 12-wöchigen Hospitation bei den Jül-Kindern und den 4. Klassen mithilft.
- Dem Grünflächenamt für seine Unterstützung bei der Vertreibung des Winters (in Form von altem Laub) aus unserem Gelände!

H. Wisotzky

Neues vom Förderverein

Liebe Eltern,

wir freuen uns mitteilen zu können, dass am 17.03.2011 ein neuer Vorstand gewählt wurde.

Es wurden gewählt:

- 1. Vorsitzende: Heidi Kloke / Tel.: 77327 805
- 2. Vorsitzende: Annette Enskat / Tel: 81661895
- Kassenwartin: Anja Kaczinski
- Schriftführerin: Nicole Herrmann
- 1. Beisitzerin: Anne-Dorothee Liebig -Park
- 2. Beisitzerin: Alison Macdonald

Im Februar konnte endlich die ersehnte **Rollerdisco** für die 4.–6. Klassen stattfinden, die ja letzten Herbst aufgrund des glatten Bodens der frisch renovierten Turnhalle hatte verschoben werden müssen. Mit viel Spaß und zum Glück ohne Verletzte genossen die Schüler mit ihren Inlinern die Fläche.

Bei der Mitgliederversammlung wurden die nächsten Aktivitäten geplant: Demnächst werden wir den zweiten **Elternthemenabend** und das **Schulfest** unterstützen, eventuell auch das Konzert der STS-AG. Für das Schulfest haben wir bereits ein Trampolin bestellt!!

Im nächsten Schuljahr starten wir mit der Bewirtung wartender Eltern, Großeltern, etc. bei der **Einschulungsfeier** und übernehmen die Kosten für die **Lesetüten**, die die Schulanfänger bekommen. Wir werden auch wieder den beliebten **Lesenachmittag** im Herbst organisieren. Wer uns dabei helfen möchte, ist herzlich eingeladen. Wir können jede helfende Hand gebrauchen.

Kontakt : Foerdereverein@alt-lankwitzer-grundschule.de

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Schwensen, Frau Tarnick-Hübner, Frau Friedrich und Frau Paul bedanken, die bisher den Vorstand und die Arbeit des Fördervereins getragen haben. Alles Gute für Ihre weitere Zukunft.

*Es grüßt Sie herzlich
der neue Vorstand*

Rund um den Sport

FUN RUN 2011

Am Sonntag, dem 03.04.2011, trafen sich 22 Kinder mit ihren Eltern am S-Bahnhof Lankwitz. Nachdem Trikots, Startnummern und Laufchips ausgeteilt und befestigt waren, starteten wir mit einer großen Fangruppe von Eltern zum Alexanderplatz. Alle Läuferinnen und Läufer bewältigten bei strahlendem Sonnenschein die 3,5 Km ohne Probleme und hatten viel Spaß bei diesem großen Lauf. Es gab Urkunden und Medaillen zur Erinnerung



und wir sind sehr stolz, dass wieder so viele Kinder für unsere Schule gelaufen sind! Vielen Dank auch an die unterstützenden Eltern.

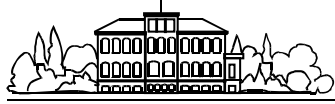


Das könnte auch Sie interessieren

Sicherlich haben Sie inzwischen über ihre Elternvertreter erfahren, dass Frau Kuntzsch die ALG als **Schulleiterin** zum Ende des Schuljahres verlassen wird – nach drei ereignisreichen Jahren, in denen viel ins Rollen gekommen ist. Wir wünschen ihr alles Gute für den Neuanfang, aber noch rollt dieses Jahr! Derzeit läuft das Bewerbungsverfahren für den Nachfolger bzw. die Nachfolgerin. Nach der Vorauswahl gibt es drei BewerberInnen, zwischen denen sich die Schulkonferenz entscheiden wird. In diesem Gremium sind übrigens jeweils 4 Eltern (in der GEV gewählt), Lehrer und Schüler (aus Kl.5/6; beratende Stimmen) sowie die Schulleiterin und eine externe Person vertreten. Wir hoffen auf eine gute Wahl zu Gunsten unserer Kinder!

Der 1. **Themenabend** zur Gewaltprävention (vgl. Bericht auf der Webseite der ALG/Eltern) Mitte März soll keine Eintagsfliege bleiben! Da die ALG seit diesem Schuljahr am Pilotprojekt **Inklusion** beteiligt ist, aber den meisten von uns noch unklar ist, was das eigentlich genau bedeutet, kommen am **9. Mai um 19:30h** Referenten und Aktive aus 5 anderen Berliner Grundschulen **in unsere Turnhalle** und berichten aus der Praxis. Wer sich mit den konkreten Problemen des Pilotprojektes Inklusion an unserer Schule im Vorfeld beschäftigen möchte, dem sei der (Adventskalender-)Brief von Carsten Rogge-Strang (EV Kl. 4b) ans Herz gelegt (Website der ALG /Schulisches/Integration als „Brief an Senator Zöllner“) sowie die dort angegebenen Links. Im zweiten Teil des Themenabends dreht sich alles es um **AD(H)S**. Erfahrene Ärzte und Therapeuten sind angekündigt, aber auch dem Austausch untereinander wird Raum gegeben.

Die STS-AG (Singen-Tanzen-Spielen) der Schule hat ihr traditionelles **Konzert** in den Frühsommer vorgezogen, sodass wir schon am **27. Mai um 17 Uhr** in der Sporthalle Zeuge werden können, welche Lieder und Tänze aus verschiedenen Ländern „die Sonne auf ihrer Reise um die Welt“ sieht und hört. Außerdem will uns die neu entstandene Theater-AG mit verschiedenen Sketchen zum Lachen oder Schmunzeln bringen und Vorträge einzelner junger Musikanten unserer Schule runden das Programm ab. Der Eintritt ist für alle frei!



„**Die Welt zu Gast in Alt-Lankwitz**“ lautet das Motto unseres diesjährigen **Schulfestes** am **17. Juni** (die Fußballweltmeisterschaft lässt grüßen). Jede Klasse überlegt sich einen Spielestand, den sie ausrichtet und betreut. Außerdem beteiligen sich auch der Förderverein (Trampolin, Spieleausweise), Frau Heldt vom ‚kleinen Bücherheldt‘ (Abschluss des Lesekoffer-Projektes), die Stadtbibliothek und die Polizei; der BFC Preußen wurde angefragt. Die Eltern sind gebeten, zusammen mit ihren Kindern Ideen an die Elternvertreter und Klassenleiter heranzutragen. Bis zum 15. Mai können sich alle Klassen für eine Spieleidee entscheiden. Bei vielen guten Ideen und einer regen Beteiligung wird es ein Fest der besonderen Art! Viel Spaß auch schon bei den Vorbereitungen!!

Das **Bildungspaket** (kurz für „Bildungs- und Teilhabepaket“) wirft viele Fragen auf: wie soll das Gesetz inhaltlich, personell und organisatorisch ausgestaltet werden? Zudem gibt es keine Vorbereitungsfrist, weil das Gesetz schon rückwirkend gültig ist. Wer übrigens Ansprüche ab dem 1. Januar anmelden will, muss bis zum 30. April den Antrag stellen. Frau Kuntzsch überlegt einen Elternabend zu diesem Thema anzubieten, sobald sich der Nebel wenigstens etwas gelegt hat. Auf dem folgenden Link befindet sich ein Eltern-Informationsschreiben des Senats (auch bei Fr. Bieck im Sekretariat erhältlich) sowie Antragsformulare etc.: <http://www.berlin.de/sen/bwf/bildungspaket/>
Allgemeine Informationen zum Paket hier: <http://www.berlin.de/rbmskzl/bildungspaket/>

KURZINFOS AUS GEV UND BEZIRKSELTERNAUSSCHUSS

1. Am 2.9.2011 finden die Bundesjugendspiele statt. In ihrem Rahmen wird es dieses Mal auch den traditionellen Spendenlauf geben.
2. Im Mai werden wieder die VERA (Vergleichsarbeiten) mit den Drittklässlern geschrieben. Statistische Vergleiche sowie Einzelergebnisse können später bei Fr. Bieck im Sekretariat eingesehen werden. Vor allem von Lehrerseite aus formiert sich Widerstand: die Vorbereitungen blockierten Unterrichtszeit, Inhalte entsprächen nicht dem Lehrplan, unterschiedliche Voraussetzungen der Schülerschaft würden nicht berücksichtigt und ein Schulvergleich sei deshalb unsinnig. Es gibt Unterschriftenlisten für ein Protestschreiben an das Schulamt.
3. Die angedachten Fahrradständer können erst im Herbst eingebaut werden – auf dem Gelände kann nicht gerodet werden, dort brüten jetzt Vögel! Aber dann....
4. Zur Zeit werden Kooperationsvereinbarungen mit einigen benachbarten Kitas geschlossen – der Übergang in die Schule kann so besser vorbereitet und effektiver gestaltet werden.
5. Neben der Leseförderung durch Antolin und den Lesekoffer gibt es jetzt auch den Club der Leseratten der Berliner Literatur Initiative. Es wird darüber nachgedacht, auch für die Förderung der Mathekompetenz eine Internetplattform (Zahlenzorro) anzubieten.
6. Der Landes-Eltern-Ausschuss (LEA) will – rechtzeitig vor den Berliner Landeswahlen – auf die eklatante Unterfinanzierung unserer Schulen hinweisen. Dazu werden derzeit Spenden gesammelt, mit denen „Rote Karten“ gedruckt werden sollen: „Die Eltern Berlins zeigen der Politik die rote Karte“. Im Herbst folgen öffentlichkeitswirksame Protestaktionen. Infos: www.bildungsprotest.lea-berlin.de

ZUM SCHLUSS NOCH DIESES - FALLS ES ZU OSTERN WIEDER KALT WIRD:

*Sitzt ein Häschen vor einem Schneemann und sagt im Überfallton:
"Mohrrübe her ...oder ich fön dich!"*

***Frohe Ostern wünschen
der GEV-Vorstand und die Schulleitung***